



*Qualitätskultur
an der Fachhochschule Erfurt*

LEITBILD LEHRE



Präambel

Wodurch ist die Lehre an der Fachhochschule Erfurt geprägt? Was sind Vision, Mission und Leitlinien der Lehre? Mit diesen Fragen hat sich eine Arbeitsgruppe der Kommission für Studium und Lehre beschäftigt und in einem partizipativen Prozess, unter Beteiligung der unterschiedlichen Statusgruppen, Antworten darauf gefunden. Dabei ist das Leitbild Lehre entstanden, das im Sommer 2020 durch den Hochschulsenat beschlossen wurde und in dieser Broschüre zusammengefasst wird.

Das Leitbild Lehre trifft Aussagen zur methodisch-didaktischen Vielfalt der Lehre, stellt einen Bezug zur Praxis und Forschung her und hebt Interdisziplinarität, Digitalisierung und Nachhaltigkeit als zukunftsweisende Handlungsfelder hervor.

Das Leitbild Lehre schafft Orientierung nach innen und bildet einen gemeinsamen Handlungsrahmen für alle Hochschulbeteiligten. Es stellt Transparenz nach außen her und portraitiert das Spektrum und die Besonderheiten der Lehre an unserer Hochschule.

Der Entwicklungsprozess des Leitbilds Lehre hat einen Dialog über die Grundsätze von Studium und Lehre eröffnet, der anschlussfähig für die Ausdifferenzierung von Zielen und Maßnahmen auf Fakultäts- und Verwaltungsebene ist. Damit werden jetzt und zukünftig essentielle Bedingungen für exzellente Lehre an unserer Hochschule gewährleistet.



Professor Dr. Frank Setzer
Vizepräsident für Studium und Lehre

Lehre als Teil der Hochschulkultur

Unsere Hochschule ist eine transparente und lernende Organisation, die durch das kollegiale Zusammenwirken aller Hochschulakteure, durch die Serviceorientierung der Verwaltung und durch die akademische Selbstverwaltung geprägt ist.

Ihre Organisationskultur basiert auf Kommunikation, Kooperation, Demokratie, Respekt und Toleranz und zielt auf die Förderung von Diversität, Gleichstellung der Geschlechter sowie auf Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie ab.

Unsere Hochschule bietet angemessene Ressourcen und Bedingungen, die kreative Freiräume, studiengangübergreifende Prozesse und teamorientierte Kontexte begünstigen.

Methodisch - didaktische Vielfalt

Die Lehre an unserer Hochschule zeichnet sich durch die Auswahl und Anwendung vielfältiger methodischer und didaktischer Ansätze aus, die zur Erreichung der Qualifikationsziele am besten geeignet sind. Sie verknüpft den Kompetenzerwerb mit praktischer Anwendung und gewährleistet problembasiertes, praxisnahes und forschendes Lernen. Inklusive und flexible Lernumgebungen sowie die Curricula orientieren sich an den individuellen und vielfältigen Perspektiven der Lernenden und Lehrenden.

Die Lehre an unserer Hochschule ist geprägt vom respektvollen Umgang und kommunikativen Miteinander und der aktiven Mitwirkung aller Beteiligten. Als partnerschaftliche Lernbegleitung begünstigt sie Selbstbildungsprozesse und Selbstwirksamkeitserfahrungen und befähigt zum eigenverantwortlichen Lernen.

Ein lebendiger Diskurs und ein geeignetes Akkreditierungs-, Evaluations- und Managementsystem befördern Qualität und Weiterentwicklung der Lehre.

Praxisorientierung mit Forschungsbezug

An unserer Hochschule der angewandten Wissenschaften werden Kompetenzen und Fachwissen vermittelt, die sich an Qualifikationsprofilen aus der beruflichen Praxis orientieren, Erkenntnisse aus der anwendungsorientierten Forschung berücksichtigen und im stetigen Austausch mit diesen weiterentwickelt werden.

Professionsbezogene Werte und Haltungen resultieren aus kompetenzorientiertem und praxisnahem Lernen im Rahmen von Praktika und in der Erprobung beruflicher Handlungssituationen.

Interdisziplinarität

Vernetztes Denken, kommunikatives und kooperatives wissenschaftliches Handeln und die Realisierung geeigneter Lehr- und Lernformate machen die Interdisziplinarität an unserer Hochschule aus. Sie basiert auf einer offenen Haltung gegenüber multiperspektivischen Problemlösungsansätzen und schließt die Umsetzung transdisziplinärer Ansätze zur Bearbeitung realer Problemlagen ein.

Digitalisierung

Die Digitalisierung der Lehre an unserer Hochschule unterstützt den interdisziplinären Wissenstransfer und erweitert die Möglichkeiten individualisierter, innovativer Lehr-Lern-Szenarien.

Die Förderung umfassender Medienkompetenzen bei Lernenden und Lehrenden sowie der partizipative Austausch unter ihnen ermöglichen eine permanente Weiterentwicklung der Digitalisierung und ein experimentelles Voranschreiten im Hinblick auf die Vereinbarkeit digitaler und analoger Lehre.

Nachhaltigkeit

Unsere Hochschule eröffnet Diskurs- und Erprobungsräume und befähigt zum kritisch-reflexiven und lebenslangen Lernen sowie zur Gestaltung zukünftiger gesellschaftlicher und technologischer Entwicklungen. Diese spiegeln sich in einem differenzierten fachspezifischen und fächerübergreifenden Lehrangebot wider, das den aktuellen wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Diskurs aufgreift.

Unsere Hochschule fördert eine Kultur der Nachhaltigkeit, die sich in permanenter Reflexion und durch die Einbeziehung unterschiedlicher Denkweisen und neuer Perspektiven fortentwickelt.



Impressum:
Fachhochschule Erfurt

August 2020